

Unter 1b, 2, 3, 4b, 6, 7, 8a und 9:

Bergämter: Ab 1542: Wörth. -- Dazu ab 1656: Klapping und ab 1747: Trössing.

Nur 1542: Pöllitsch in Windischbüheln (Police).

1571: Ohne örtliche Gliederung.

Unter 2, 3, 6 und 8a:

S o n s t i g e s :

Nur 1542 (2): Hof zu Trössing und Haus zu Graz.

In 1656 (3) und 1718 (6): 2 Teile H i r s e - u n d H a a r z e h e n t.

In 1824 (8a) gesondert ausgewiesen: 2 Teile H i r s e - u n d H a a r z e h e n t in Mitterbachgraben OG. Kohlberg, Baumgarten bei Gnas, Münzengraben, Perbersdorf bei St. Peter, „Kaldberg“, Perlsdorf, Obergnas, Fische, Raning, Grabersdorf,⁷⁾ Trautmannsdorf, Grub OG. Krusdorf, Sulz OG. Gleichenberg, Amt Sulz, Merkendorf,⁸⁾ Waldsberg, Haag, Wilhelmsdorf,⁹⁾ Dirnbach, Muggendorf, Stainz bei Straden, Unterkarla, Oberkarla, Sulzbach OG. Stainz bei Straden, Karbach, Wieden OG. Wieden-Klausen, Weinbach, Kronnersdorf,¹⁰⁾ Gießelsdorf,¹¹⁾ Frutten,¹²⁾ Klapping, Pichla bei Radkersburg, Tieschen, Amt Gnas der Pfarrgült G n a s, Amt Tieschen der Pfarrgült F e h r i n g, Patzen, Größing, Neusetz, Gruisla, Haseldorf und Aigen OG. St. Anna am Aigen.

Nur 1718 (6): Schloß Buchenstein, Gärten, Hofmühle, Weingärten, Hofbaufelder, Schafhalt, Hofwiesen, Wälder und Teiche.

R o b o t in den Xmtern Wörth, Radisch und Trössing. — Robot der rücksässigen Bergholden im Amte Trössing. — Genannte Robot der Bergholden in den Amtern Wörth und Trössing.

Burgfried und Reißgejaid.

1) Dressing. — 2) Werdt. — 3) Klappin. — 4) Ratuschen. — 5) Perbersbach. — 6) Edlach. — 7) Krabersdorf. — 8) Mörkendorf. — 9) Wiedenstorf. — 10) Kranersdorf. — 11) Giestorf. — 12) Fruchten.

97. Burgau, Herrschaft.

1. Neue Einlage 1543. Bei Gülterschätzung 1542 28/408 (Weikhart von Polheim).
2. a) Rauchgeld 1572 (Matthäus von Trautmannsdorff). Bei Nr. 243.
b) Weinfechsungseinlage 1700. V 26.
c) Bergrechtseinlage 1720. Nr. 279.
3. Stiftregister: 1730, 1743, 1746, 1748. Laa.A., Stiftregister 4/60-63.
4. Bekenntnis über die jenseits der Lafnitz in Ungarn liegenden Äcker und Wiesen der H. Burgauischen Untertanen: 1739. A. Fürstenfeld 12/41.
5. Theresianischer Kataster. Mit Stiftreg.Extr. 1747 und Subrep.Tab. 1757. G H 10.
6. Grundbücher:
 - a) Mit allen Amtern wie unter b-k. 1783.
1. GbAR Nr. 1229.
 - b) Markt B u r g a u mit Kirchegg (Ganze und halbe Höfe U 1-94, Freihäusler U 1-40, Nach der Rektifikation entstandene U-Nrn. (gebrochene U-Zahlen) und Dominikalgründe U 127—145).

1. GbNR BG. Fürstenfeld Nr. 2. Abg. um 1885.
 2. Hilfsbuch zum Grundbuch des Marktes Burgau, darin alle Realitäten im Detail aufgeführt erscheinen: GbNR BG. Fürstenfeld Nr. 2 a. 1864.
 3. Forts. Band ad 1. ferner Dominikalgründe U 96--126 und 146-149: GbNR BG. Fürstenfeld Nr. 3. Abg. um 1885.
 4. Forts. U $60\frac{1}{1}$ — $60\frac{1}{4}$: GbNR BG. Fürstenfeld Nr. 4.
 5. Forts. U $94\frac{1}{1a}$, 151 — $151\frac{6}{1}$: GbNR BG. Fürstenfeld Nr. 288. (IV)
 6. Forts. U $9\frac{2}{1}$ — $9\frac{4}{1}$, $13\frac{1}{1}$, $20a$, $29\frac{1}{2}$, $65\frac{1}{1}$, $151\frac{33}{1}$ — $151\frac{42}{1}$, 152 — $152\frac{7}{1}$: GbNR BG. Fürstenfeld Nr. 289. (VI)
 7. Forts. U $9\frac{5}{1}$, 13, 15a, 66, $87\frac{8}{1}$, $152\frac{7}{1}$ — $152\frac{7}{16}$: GbNR BG. Fürstenfeld Nr. 290. (VII)
 8. Forts. U 5a, 9, 13a—13f, $31\frac{1}{1a}$, 38, 66a—66d, $152\frac{7}{17}$ — $152\frac{7}{23}$: GbNR BG. Fürstenfeld Nr. 291. (VIII)
 9. Forts. U 1, $9\frac{1}{2}$ — $9\frac{2}{3}$, $16\frac{1}{1}$, $19\frac{1}{2}$, 20, $20\frac{1}{2}$, $26\frac{1}{2}$, $26\frac{1}{3}$, $27\frac{1}{2}$, 28--28113, 30, 30b, $32\frac{1}{1}$, $35\frac{1}{2}$, $37\frac{1}{1}$, $38\frac{1}{1}$ — $38\frac{5}{1}$, 54, $65\frac{2}{1}$, 69, $69\frac{1}{2}$ — $69\frac{1}{6}$, $71\frac{1}{2}$, 88, $88\frac{1}{2}$, $88\frac{1}{3}$, 89 - 89 % $151\frac{43}{1}$ — $151\frac{50}{1}$, $152\frac{7}{24}$ — $152\frac{7}{25}$: GbNR BG. Fürstenfeld Nr. 292. (IX)
- c) Amt und Bergamt L e i t e r s d o r f bei Hartberg (Behauste Bauernhöfe U 1-39, Söllner U 1-61, Bergler BU 1-31, Seit der Rektifikation entstandene <Besitzungen DoU 62—76).
1. GbNR BG. Hartberg Nr. 1. (I) Abg. 1885.
 2. Überlandgrundstücke des Amtes Leitersdorf, Rücksitze und Überlände in Wagenhals U 1-59 sowie DoU 77—101: GbNR BG. Hartberg Nr. 2. (II) Abg. 1885.
 3. Supplement-Band mit U $16\frac{1}{4}$ — $16\frac{1}{17}$, $23\frac{III}{1}$, $27\frac{1}{1}$: GbNR BG. Hartberg Nr. 3. Abg. 1885.
- d) Amt S t e i n b a c h (= Kleinsteinbach) (U 1-59, Dominikalgründe DoU 60—124).
1. GbNR BG. Fürstenfeld Nr. 6. Abg. um 1885.
 2. Forts. U $32\frac{2}{1}$: GbNR BG. Fürstenfeld Nr. 291. (VIII)
 3. Forts. U $9\frac{1}{3}$, 34: GbNR BG. Fürstenfeld Nr. 292. (IX)
- e) Amt B 1 u m a u (U 1—30, Dominikalgründe DoU 31—47 und Überlandgrundstücke U 1—46).
1. GbNR BG. Fürstenfeld Nr. 1. Abg. um 1885.
 2. Forts. U $7\frac{1}{1}$, $7\frac{2}{1}$, $12\frac{1}{1}$, $25\frac{1}{1}$: GbNR BG. Fürstenfeld Nr. 289. (VI)
 3. Forts. U $12\frac{2}{1}$: GbNR BG. Fürstenfeld Nr. 290. (VII)
 4. Forts. U 19: GbNR BG. Fürstenfeld Nr. 291. (VIII)
 5. Forts. U 21, $25\frac{2}{1}$: GbNR BG. Fürstenfeld Nr. 292. (IX)
- f) Amt 0 e d bei Gleisdorf (U 1-24 und neu U 25-29).
1. GbNR BG. Gleisdorf Nr. 4. Abg. 1885.
- g) Amt und Bergamt S c h w e i n z (U 1-32 und BU 1-56).
1. GbNR BG. Feldbach Nr. 4. Abg. 1885.
 2. Gebrochene U-Zahlen: GbNR BG. Feldbach Nr. 5.
 3. Supplement-Band: GbNR BG. Feldbach Nr. 6.
 4. Extrakte U 4 und TZ, 7 c-h, 11, 48: GbNR BG. Feldbach Nr. 7.
- h) Amt Ilz (U 1--11).
1. U 1—7: GbNR BG. Fürstenfeld Nr. 5. Abg. um 1880.
 2. Forts. U $3\frac{1}{2}$, $3\frac{1}{3}$: GbNR BG. Fürstenfeld Nr. 292. (IX)

- i) Amt und Bergamt Sulz bei Gleisdorf (U 1-50, BU 1-147 und DoU 148-149).
1. GbNR BG. Gleisdorf Nr. 5. Abg. um 1885.
- j) Amt Safenau (U 1-86).
1. GbNR BG. Hartberg Nr. 2a. Abg. um 1880.
- k) Bergamt 11 z (BU 1-82)
1. GbNR BG. Fürstenfeld Nr. 5. Abg. um 1880.

I n h a l t s ü b e r s i c h t :

Unter 2 a: Markt Burgau und Untertanen ohne Ämtergliederung.

Unter 2 b, c, 3 und 5:

Ä m t e r : Ab 1730 wie in den Grundbüchern unter b-j.

B e r g ä m t e r : Ab 1700: S u l z (BU 1—147) mit Glawoggenberg,¹⁾Präbachberg,²⁾ Hinterberg, Steinberg OG. Sulz bei Gleisdorf und Sulzberg, S c h w e i n z (BU 1—56), 11 z (BU 1-82) mit Mitteregg OG. Kleegraben, Sachsenberg, Spaner und Sauberg OG. Kleegraben und Leiters d o r f bei Hartberg (BU 1-31) mit Wagenhals.

Unter 4:

Untertanen der Ämter B u r g a u mit Kirchegg und B l u m a u.

¹⁾ Globachberg. — ²⁾ 1700: Prepuechberg.

98. Burgau, Gült des Vikars.

1. Anlage des Wertes 1542. — Neue Einlage 1543. Gülterschätzung 1542 4/32. Mit Untertanen zu Safenau und Sulz bei Gleisdorf sowie Überlandgrundstücken zu Safenau, Hopfau, Oberbuch, Unterbuch, Kleinsteinbach*) und Sulz bei Gleisdorf.

¹⁾ Steinbach.

99. Burgstall OG. Wies, Herrschaft.

Siehe auch unter Herrschaft Eibiswald und Eibiswaldische Gülden.

1. Anlage des Wertes 1542 (Oswald von Eibiswald). — Neue Einlage 1544. Gülterschätzung 1542 6/61.
2. Stift- und Bergrechtregister: 1687. A. Eibiswald 4/38.
3. Bergrechtregister 1702/1711 (in Bergrechtregister der H. Eibiswald 1702/1711 f. 83-153). A. Eibiswald 5/50.
4. Bergrechtseinlage 1720. In Nr. 210 f. 9-16.
5. Theresianischer Kataster:
 - a) H. Burgstall. Mit Stiftreg.Extrn. 1747 und 1752 und Subrep.Tab. 1757 sowie Subrep.Tab. der von der H. Eibiswald zur H. Burgstall verkauften Ämter. M H 136.
 - b) Meierschaftsgründe, die sich Maria Anna von H e r b e r s t e i n beim Verkauf der Herrschaft vorbehalten. M H 1364.